

---

**Kantonsratsbeschluss  
über die finanzielle Beteiligung des Kantons St.Gallen am Aufbau  
des Bundesverwaltungsgerichtes in St.Gallen**

vom 22. November 2005 (Stand 22. November 2005)

---

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 22. März 2005<sup>1</sup> Kenntnis genommen und

erlässt

als Beschluss:<sup>2</sup>

*Ziff. 1*

<sup>1</sup> Der Kanton St.Gallen leistet an die Kosten für die Errichtung des Bundesverwaltungsgerichtes in St.Gallen einen direkten Finanzierungsbeitrag von Fr. 15 000 000.–.

*Ziff. 2*

<sup>1</sup> Zur Deckung der Kosten wird nach Abzug des Beitrags der Stadt St.Gallen von Fr. 1 500 000.– ein Kredit von Fr. 13 500 000.– gewährt.

<sup>2</sup> Der Kredit wird der Investitionsrechnung belastet und ab dem Jahr 2010 innert 10 Jahren abgeschrieben.

*Ziff. 3*

<sup>1</sup> Dieser Erlass untersteht dem fakultativen Finanzreferendum.<sup>3</sup>

---

1 ABl 2005, 775 ff.

2 Vom Kantonsrat erlassen am 28. September 2005; nach unbenützter Referendumsfrist rechtsgültig geworden am 22. November 2005; in Vollzug ab 22. November 2005.

3 Art. 7 Abs. 1 RIG, sGS 125.1.

## 831.64

### \* Änderungstabelle - Nach Bestimmung

<b>Bestimmung</b>	<b>Änderungstyp</b>	<b>nGS-Fundstelle</b>	<b>Erlassdatum</b>	<b>Vollzugsbeginn</b>
Erlass	Grunderlass	41-21	22.11.2005	22.11.2005

### \* Änderungstabelle - Nach Erlassdatum

<b>Erlassdatum</b>	<b>Vollzugsbeginn</b>	<b>Bestimmung</b>	<b>Änderungstyp</b>	<b>nGS-Fundstelle</b>
22.11.2005	22.11.2005	Erlass	Grunderlass	41-21